

Gott hört Gebet



„Der das Ohr gemacht hat, sollte er nicht hören?“

Psalm 94,9 (NeÜ)

Gestern haben wir gelesen, dass Gott uns immer hört und uns hilft. Aber wie macht er das bloß? Anna hat es so erlebt:

Eines Tages hat sie furchtbare Ohrenschmerzen, die nicht besser werden wollen. Deshalb ist Papa mit ihr zum Kinderarzt gefahren. Der Kinderarzt hat ihr ein Rezept für Ohrentropfen geschrieben. Da die Apotheke Mittagspause hat, fahren sie zuerst nach Hause.

Nachmittags, als Papa losfahren möchte, um die Medizin abzuholen, ist das Rezept plötzlich weg. Sie suchen überall: in der Tasche, auf dem Tisch, im Auto, sogar auf der Toilette. Aber ohne Erfolg, das Rezept bleibt verschwunden. Was sollen sie jetzt machen? Ohne Rezept können sie keine Tropfen bekommen. Da betet Papa: „Herr Jesus, du weißt, wo das Rezept ist, zeige es uns doch bitte, Amen.“ So Anna, jetzt mache ich dir erst mal einen Umschlag für deine Ohren.“ Kaum ist Papa in der Küche angekommen, kommt Mama die Treppe herunter. Und was hat sie in der Hand? Das Rezept! Es war ihr beim Blick auf einen Papierstapel ins Auge gefallen. „Danke Herr Jesus, dass du Mama das Rezept gezeigt hast.“ betet Papa. Dann macht er sich schnell auf den Weg, um die Ohrentropfen abzuholen. Mit den Tropfen geht es Anna schon viel besser und vor allem hat sie gelernt: Gott hört Gebet und er antwortet genau im richtigen Augenblick.

- nach einer wahren Begebenheit -